

Bemo ir ein küniginne
 so sagent mir für war
 ob ich ouch wölte minne
 wie kem ich durch das har
 ob ich hie in dem walde
 wölte fruntschaft mit ouch han
 des anervurt sie gar baloe
 dem fürsten lobes an
 Wölte ir in freuntschaft leben
 ouch würt ein weites lant
 vnd würt ouch wider geben
 iwer güt schwert in die hant
 das ich ouch nam zu walde
 da mit den lisen mein

so wolauß zu haus; baloe
 es soll licht also sein
 Sie nam da bey der hende
 den tugenthaften man
 sie fürte in an ein ende
 über des mözes tran
 sie fürte in zu trop ein
 das was ein weites lant
 sie sprach wöd ir mit freidē sein
 das diene ouch alles sanc
 Mit freiden wer ich geren
 mecht es mit got gesē
 sust müß ich freid em beren
 wann ouch die augen mein

Wie saß die rauhe elz in einem iunckbrunnen / vnd gieng ir die rauhe haut
 ab / da beschlieff sie wolfoierreich zu stunt.

